Installationshandbuch

VarioCooking Center®

Sicherheitshinweise

Piktogrammerklärung

Gefahr!
Unmittelbar gefährliche Situation, die schwerste Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.

Warnung!
Möglicherweise gefährliche Situation, die möglicherweise schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.

Vorsicht !
Möglicherweise gefährliche Situation, die leichte Verletzungen zur Folge haben kann.

Ätzende Stoffe

Brandgefahr

Verbrennungsgefahr!

Information
Nichtbeachtung kann Materialschäden zur Folge haben.

Tipps und Tricks

Gefahr!
Hochspannung.
Vorsicht Lebensgefahr. Nichtbeachtung kann schwerste Verletzungen oder Tod zur Folge haben

Allgemeine Sicherheitshinweise

Achtung!
Die genannten Normen gelten für Frankreich. In allen anderen Ländern sind die entsprechenden landesspezifischen Normen und Vorschriften zu beachten. Schäden auf Grund Nichtbeachtung dieser Installationsvorschrift sind von der Garantie ausgeschlossen.

Gefahr!
Unsere Geräte sind nur von qualifiziertem, Produktspezifisch geschultem und autorisiertem Fachpersonal, gemäß den örtlichen Bestimmungen, aufzustellen und zu installieren.

Verbrennungsgefahr!
Dieses Gerät ist für den Einsatz in der Gastronomie in Großküchen vorgesehen. Während des Betriebes entstehen hohe Temperaturen. Heiße Oberflächen können Verbrennungen verursachen. Es obliegt ausschließlich der Verantwortlichkeit seines Besitzers, eine Gefahrenanalyse und Risiko durchzuführen, alle Benutzer darüber vor der Benutzung umfassend darüber zu informieren.

Überprüfung nach Transport

Gerät auf Transportschäden überprüfen.
Bei Verdacht auf Transportschäden unverzüglich Ihren Fachhändler / Spediteur benachrichtigen!

Händler & Installateur Daten

Händler	**Installateur**

Bei allen Rückfragen angeben

Gerätetyp

Seriennummer

Geprüft durch:

Installationsdatum:

Wartung

Warnung!

Eine falsche Installation, Einstellung, Service oder Wartung, sowie Veränderungen am Gerät können zu Beschädigungen, Verletzungen oder zum Tod führen. Lesen Sie diese Installationsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Brandschutz

Brandgefahr !

Lagern oder benutzen sie keine brennbaren Gase oder Flüssigkeiten in der Nähe dieses Gerätes.

Kundendienst

Im Servicefall wenden sie sich zuerst an ihren Installateur. Diese Informationen müssen bei der Installation auf der vorherigen Seite von Ihrem Installateur eingetragen werden.

Garantie

Innerhalb der Garantiefristen geben wir eine Garantie auf alle Mängel an Geräten, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die Garantie umfasst das Material, nicht aber Arbeits- und/oder Fahrtkosten! Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

- Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation entstehen.
- Glasschäden, Glühlampen, Dichtungsmaterial sowie Verschleißteile sind ebenfalls ausgeschlossen.
- Es besteht kein Garantieanspruch, wenn von nicht autorisierten Personen am Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden.
- Bei Nutzung von nicht vom Hersteller zugelassenen Reinigungsprodukten übernehmen wir keine Garantie und keine Haftung für mangelnde Reinigungsergebnisse sowie für eventuell entstehende Folgeschäden.

1

Entsorgung von Altengeräten

Wenn Sie dieses Gerät entsorgen möchten, dürfen sie es nicht in den Hausmüll geben!

Das Logo (Abb. 1) sichtbar im Typenschild vermerkt, zeigt dass es sich um ein Gerät, dessen Behandlung als Abfall im Rahmen der Richtlinie 2002-96-EG vom 27. Januar 2003 über Elektro-und Elektronikgeräten handelt. Dieses Logo bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden sollen. Ein getrenntes Sammel- System muss für diese Abfälle vorgesehen werden.
Gerne sind wir bei der Entsorgung des Gerätes behilflich.

Konformität

2

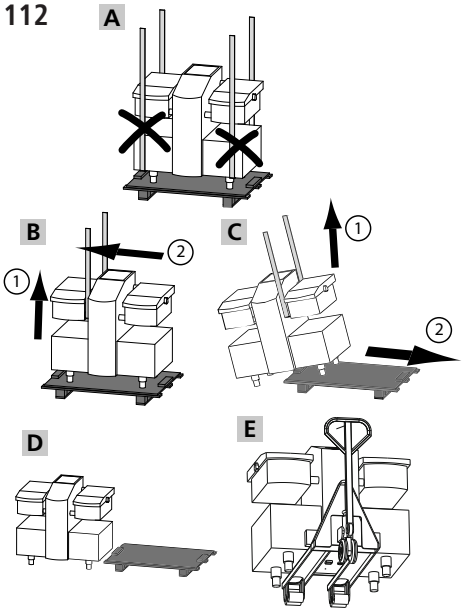
Dieses Gerät entspricht den Anforderungen der europäischen Richtlinie auferlegt 2006/95 EG (Richtlinien über elektromagnetische Verträglichkeit und Niederspannung)

Inhalt

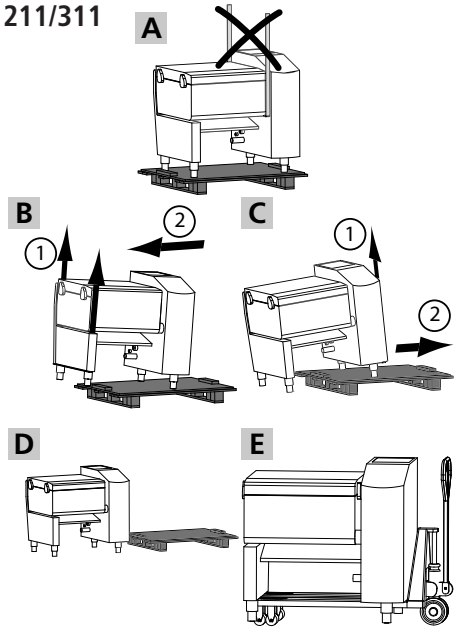
Sicherheitshinweise	2
Überprüfung nach Transport	3
Händler & Installateur Daten	3
Kundendienst, Garantie, Altengeräten Entsorgung	4
Inhalt	5
Gerätetransport: Modell 112 bzw. Modelle 211 & 311	6
Gerätetransport: Geräte ohne Palette	7
Geräteabmessungen	8
Installation: Mindestabstand	9
Inbetriebnahme: Öffnen des Gerätes	10
Nivellierung: Modelle 211, 311	11
Nivellierung: Modelle 112	13
Elektroanschluss: Generelle Informationen	14
Elektroanschluss: Gerätetyp	15
Elektroanschluss	16
Anschlusswerte	17
Wasseranschluss	19
Abwasseranschluss	20
Abwasseranschluss: Ablauf über eine Bodenrinne	21
Erste Inbetriebnahme	22
Installationsoptionen	23
Umrechnungstabelle	27
Abmessungen	
VarioCooking Center® 112	28
VarioCooking Center® 211	29
VarioCooking Center® 311	30

Gerätetransport: Modell 112 bzw. Modelle 211 & 311

112



211/311



Achtung!
Achten sie auf das Gewicht der Geräte. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.

Modell 112:	(Vitro + Unterschrank)	**168 kg**
Modell 112+:	(Vitro + Unterschrank)	**186 kg**
Modell 211:	(Vitro)	**195 kg**
Modell 211+:	(Vitro)	**223 kg**
Modell 311:	(Vitro)	**251 kg**
Modell 311+:	(Vitro)	**279 kg**

Achtung:
Um Beschädigungen am Gerät zu verhindern, muss die Vorgehensweise, wie auf den Bildern A bis E dargestellt, beachtet werden.

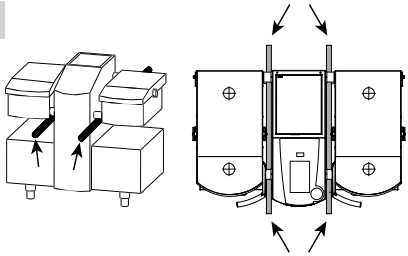
Modelle 112 dürfen nicht an den Unterschränken angehoben werden. Abb. A
Modelle 211 und 311 dürfen nicht am Tiegel oder der Deckelachse angehoben werden. Abb. A

Vorgehensweise :
- Gerät an einer Seite mittels Tragehilfen anheben und seitlich von der Palette ziehen Abb. B
- Gerät abstellen Abb. C
- Gerät mittels Tragehilfen an der anderen Seite anheben und Palette herausziehen Abb. C
- Gerät abstellen Abb. D
- Zum Transport der Geräte einen Hubwagen nutzen Abb. E

Achtung:
Die VarioCooking Center® 211 - 311 ohne Transportpalette können von unten an der Quertraverse angehoben werden. Es müssen in diesem Fall zwei Holzbalken längs der Quertraverse benutzt werden, um das Gewicht auf die gesamte Quertraverse zu verteilen.
Achten sie auf den Geräteschwerpunkt. Kippgefahr !

Gerätetransport: Geräte ohne Palette

1

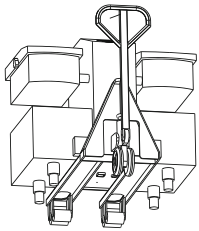


Modell 112, Anheben von Hand oder mittels Tragehilfen

Heben sie das Gerät am besten von der Achse vom Tiegel und von der Rinne unter dem Deckel.

Abb. 1

2

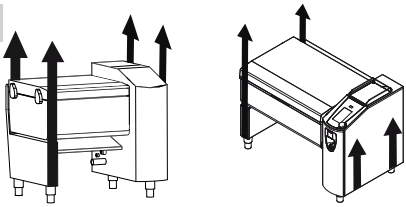


Modelen 112, Anheben mit Hubwagen

Um das Gerät mit einem Hubwagen zu transportieren, achten sie darauf, das Gerät entweder von vorne oder von hinten anzuheben.
Nicht von der Seite!

Abb. 2

3

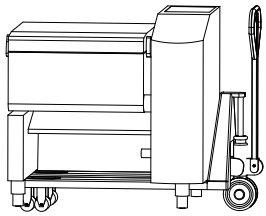


Modelen 211 & 311, Anheben von Hand

Bewegen Sie das Gerät am linken und rechten Chassis.

Abb. 3

4



Modellen 211 & 311, Anheben mit Hubwagen

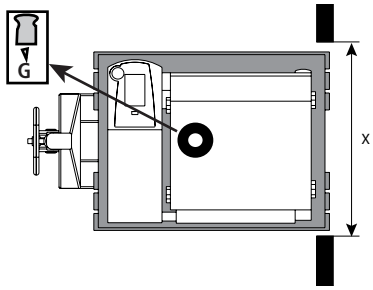
Um das Gerät mit einem Hubwagen zu transportieren, achten sie darauf, das Gerät entweder von der linken oder der rechten Seite anzuheben.

Wenn sie das Gerät an der Traverse anheben möchten, verwenden sie hierzu zwei Holzbalken um das Gewicht aufzunehmen.

Abb. 4

Geräteabmessungen

1

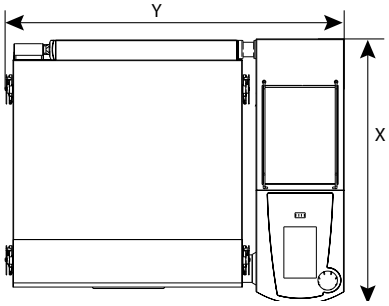


Wir empfehlen das Gerät so lange wie möglich auf der Originalpalette zu transportieren.

Schwerpunkt Abb. 1

Benötigte Durchgangsbreite für Palette:
Modelen 112 / 211 / 311 1010 mm / 40"

2

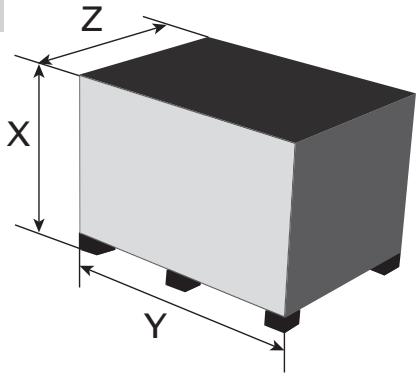


Max. Dimensionen unserer Geräte: Abb. 2

	X (mm)	Y (mm)	H* (mm)
112+	780 30 3/4"	1220 48 1/8"	1100 43 3/8"
211+	920 36 1/4"	1164 45 7/8"	
311+		1542 60 3/4"	

* H = Höhe mit Standardfüße
Standardfuß Höhe = 150 mm (6")

3



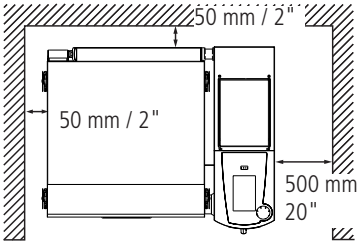
Abmessung und Gewicht mit Verpackung

	X (mm)	Y (mm)	Z (mm)	P (kg)
112	1325 52 1/4"	1300 51 1/4"	1000 39 1/2"	202
112+				212
211				230
211+				257
311		1700 67"		299
311+				335

Abb. 3

Installation: Mindestabstand

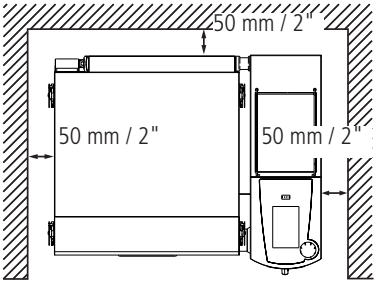
1



Zugang für den Techniker

Wir empfehlen einen Arbeitsraum von 500mm auf der rechten Seite des Geräts vorzusehen um Wartungsmaßnahmen durchführen zu können.

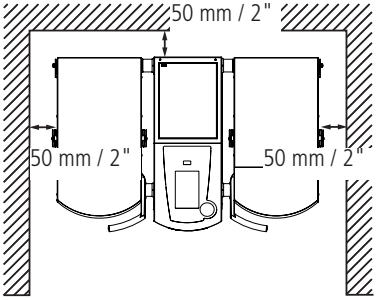
2



Kleinster Abstand für Modelle 211 / 311

Rechts / links / hinten 50 mm Abb. 2

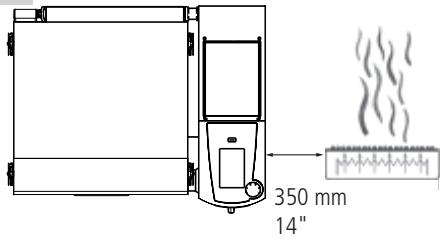
3



Kleinster Abstand für Modelle 112

Rechts / links / hinten 50 mm Abb. 3

4

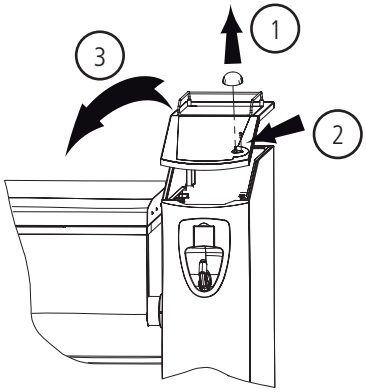


Temperaturschutz

Minimaler Abstand im Falle von Hitzequellen auf der rechten Seite : 350 mm Abb. 4

Inbetriebnahme: Öffnen des Gerätes

1



Öffnen der Bedienblende

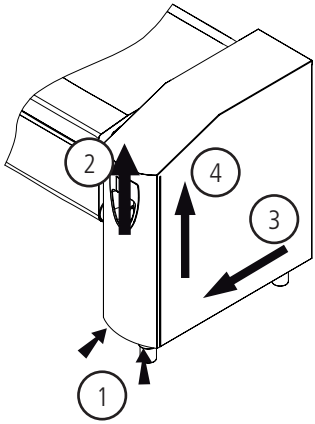
Schritt 1

Diese Schritte gelten für alle Gerätetypen. Abb.1

(1) Einstellrad abziehen
(2) Befestigungsschraube entfernen (Inbus 3mm)
(3) Sie können nun die Bedienblende nach oben abnehmen.

Die Bedienblende ist mit dem Installationsraum durch einen Kabelstamm verbunden. Achten sie darauf, dass dieser nicht gequetscht wird.

2

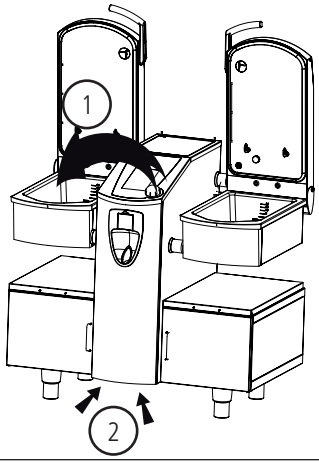


Schritt 2 ***(Für Modelle 211 & 311)***

Um an den Installationsraum zu gelangen, müssen sie die Vorderwand öffnen und dann die rechte Seitenwand entfernen. Abb. 2

(1) Entfernen sie die zwei Schrauben unterhalb der Vorderwand (Inbus 3mm)
(2) Heben sie die Vorderwand an ohne sie komplett zu entfernen.
(3) Schieben sie die rechte Seitenwand nach vorne
(4) Entfernen sie die rechte Seitenwand indem sie diese anheben.

3



Schritt 2 ***(Für Modelle 112)***

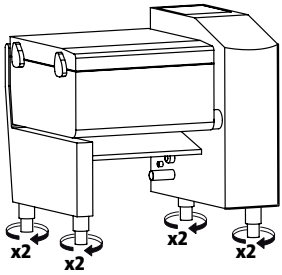
Sobald die Bedienblende (1) auf dem Tiegel oder auf dem Deckel liegt, entfernen sie beide Schrauben (2) unten an der Frontverkleidung. Abb. 3

Achtung

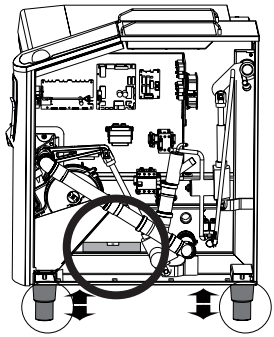
Beim Wiedereinbau der Bedienblende muss darauf geachtet werden, dass das Blech durch ausreichenden Druck auf die Blende vorne links richtig einrastet. Dies ist notwendig, um eine gute Abdichtung des Technikraumes zu gewährleisten.

Nivellierung: Modelle 211, 311

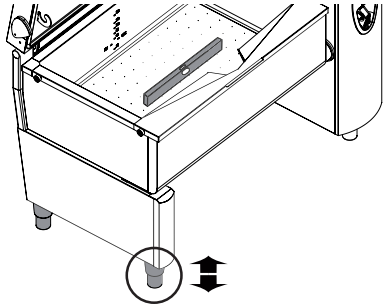
1



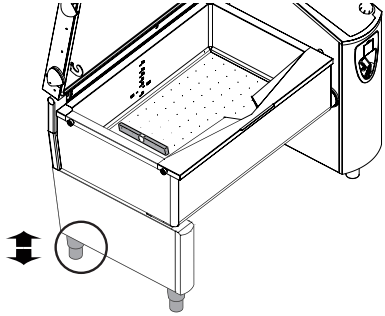
2



3



4



Unsere Geräte werden bei der Montage vornivelliert. Der Tiegel ist an dem Chassis ausgerichtet. Ist das Chassis in Waage, so ist es auch der Tiegel. Die Nivellierung wird ausschließlich über die Gerätefüße durchgeführt. Gehen sie wie folgt vor :

Schritt 1

Das Gerät wird mit komplett eingeschraubten Füßen geliefert. Bevor sie die Nivellierung des Gerätes beginnen, schrauben sie alle Füße zwei volle Umdrehungen heraus. Abb. 1

Schritt 2

Öffnen sie die rechte Seitenwand, legen sie die Wasserwaage auf den hinteren Teil des Chassis und stellen sie die Füße ein. Abb. 2

Schritt 3

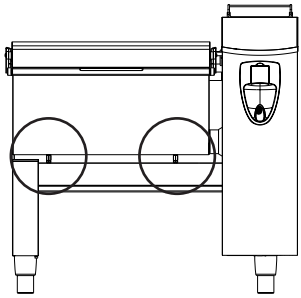
Deckel öffnen und den Tiegel von links nach rechts mittels Wasserwaage ausrichten. Die Einstellung erfolgt über den Fuß vorne links. Abb. 3

Schritt 4

Tiegel von vorne nach hinten mittels Wasserwaage ausrichten. Die Einstellung erfolgt über den Fuß hinten links. Abb. 4

Nivellierung: Modelle 211, 311

5



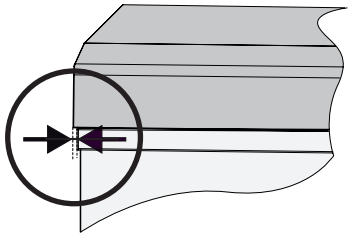
Schritt 5

Der Tiegel muss auf den Anschlägen aufliegen. Die Anschläge dürfen nicht verstellt werden. Diese sind werkseitig voreingestellt.

Sollten sie dennoch eine Einstellung der Tiegelanschläge vornehmen, muss folgendes sicher gestellt werden: Abb. 5

- Das Chassis muss nivelliert sein. Es nützt nicht die Tiegelanschläge einzustellen ohne nivelliertem Chassis
- Der Deckel darf nicht mit dem Tiegel kollidieren

6

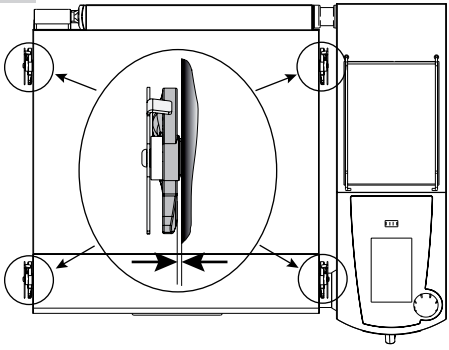


Schritt 6

Schließen sie den Deckel komplett und überprüfen sie ob der Deckel mit dem Tiegel fluchtet. Wenn nötig korrigieren sie den Versatz durch Einstellung des Fußes hinten links. Abb. 6

Für die Modelle 211+ / 311+ (mit Option Druckgaren) muss sichergestellt werden, dass der Versatz zwischen Tiegel und Deckel nicht zu einem schlechten Verschließen oder einer Undichtheit führt.

7



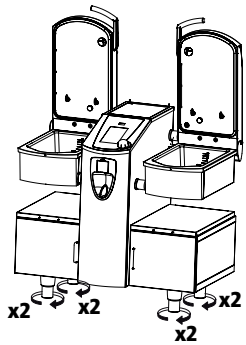
Schritt 7
Besonderheit der Modele 211+ / 311+ (Mit Option Druckgaren)

Der Abstand zwischen den vier Verriegelungshaken und dem Tiegelrand muss gleich groß sein. Es ist wichtig dieses zu überprüfen! Abb. 7

Wir empfehlen die Füße auf dem Boden zusätzlich zu befestigen. (Siehe "Befestigung am Boden" im Abschnitt „Optionen").

Nivellierung: Modelle 112

1

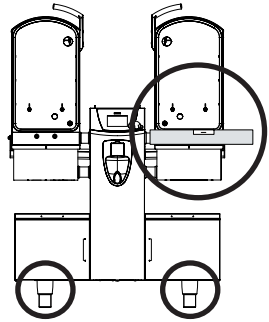


Unsere Geräte werden bei der Montage vornivelliert. Der Tiegel ist an dem Chassis ausgerichtet. Ist das Chassis in Waage, so ist es auch der Tiegel.
Die Nivellierung wird ausschließlich über die Gerätefüße eingestellt. Gehen sie wie folgt vor :

Schritt 1

Das Gerät wird mit komplett eingeschraubten Füßen geliefert. Bevor sie die Nivellierung des Gerätes beginnen, schrauben sie alle Füße zwei volle Umdrehungen heraus. Abb. 1

2



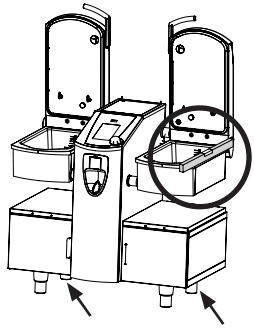
Schritt 2

Legen sie ihre Wasserwage auf den rechten oder linken Tiegel.
Stellen sie, mit Hilfe der vorderen Füße, das Niveau in Querrichtung ein (von links nach rechts).

Abb. 2

Kontrollieren sie die Einstellung auf den gegenüberliegenden Tiegel!

3



Schritt 3

Legen sie ihre Wasserwage auf den rechten oder linken Tiegel.
Stellen sie, mit Hilfe der hinteren Füße, das Niveau in Längsrichtung ein (von vorne nach hinten).

Abb. 3

Kontrollieren sie den gegenüberliegenden Tiegel!

Elektroanschluss: Generelle Informationen

Anforderung

Abhängig von den jeweiligen, landesspezifischen und örtlichen Normen am Standort des Gerätes, ist Ihrerseits sicherzustellen, dass unsere Geräte, jeweils separat, an einen 30mA FI- Schutzschalter in der bauseitigen Verteilung angeschlossen werden.

Vorschriften

- Geräteanschluß nur entsprechend der Installationshinweise und den Angaben auf dem Typenschild durchführen (Siehe nachfolgende Seite)
- Die Geräte müssen an ein genormtes Versorgungsnetz, gemäß den gültigen Vorschriften, angeschlossen sein.
- VDE Vorschriften bzw. Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen beachten!
- Bauseits: zugängliche, allpolige Trennvorrichtung mit min. 3 mm Kontaktabstand vorsehen.
- Geltende Normen: EN60335, IEC 60335

Zuleitungskabel

- Elektrische Daten : siehe Seite 17
- Geräteanschlüsse, genaue Bemaßung und Anschlußpunkte siehe Seite 15-18, sowie die Datenblätter Seite 28 bis 30.
- Für den elektrischen Anschluss kann ein Festanschluss oder eine Steckdose vorgesehen werden.
- Vor dem Abklemmen vom Netz oder dem Wiederanschluss ans Netz achten sie darauf, dass das Gerät ausgeschaltet ist!
- Netzanschlusskabel mindestens Typ H07RN-F falls flexibel, V1000R02V falls starres. Anschließen und PG Verschraubung. (Zugentlas-tung) festziehen.
- Die Querschnitte der Anschlußleitungen richten sich nach der Stromaufnahme und den örtlichen Bestimmungen.

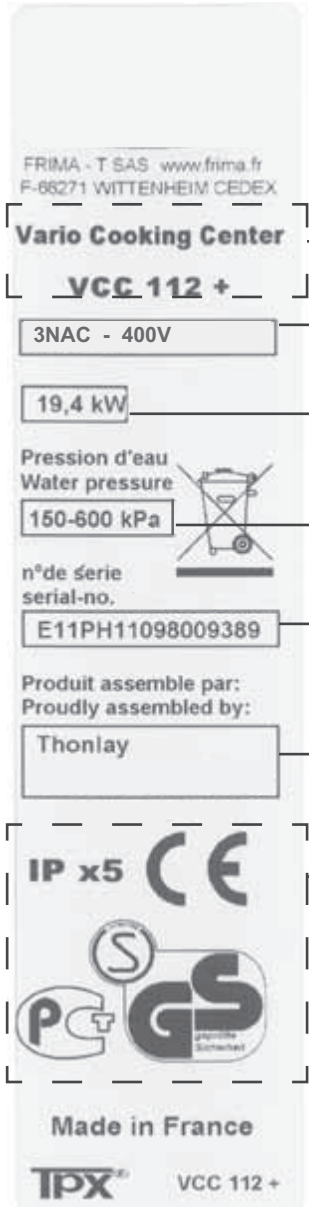
Schaltplan

- Der Stromlaufplan befindet sich in einer Folientasche im Elektroraum hinter der abnehmbaren Konsolenverkleidung. Siehe Abschnitt "Inbetriebnahme: Öffnen des Gerätes"

  Stellen Sie sicher, diesen nach Benutzung wieder an dieser Stelle zu hinterlegen.

Elektroanschluss: Gerätetyp

Beschreibung Typenschild



Modell Bezeichnung
- 112, 211, 311
- 112+, 211+, 311+

(Für die Geräte mit Option Druckgaren)

Versorgungsspannung

Anschlussleistung

Wasserdruck

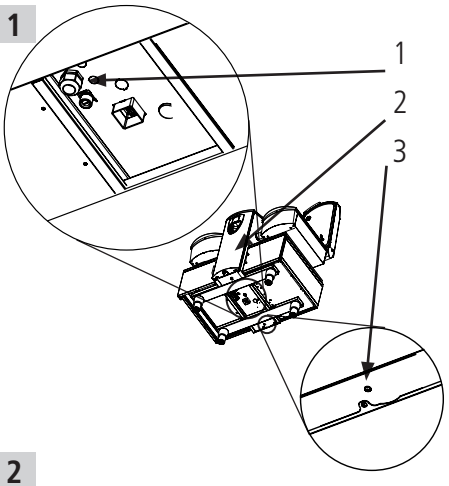
Seriennummer VarioCooking Center®
Für alle Rückfragen zu Installation halten Sie diese Nummer bereit

Name des Monteurs.
Jedes VarioCooking Center® wird von einer Person montiert!

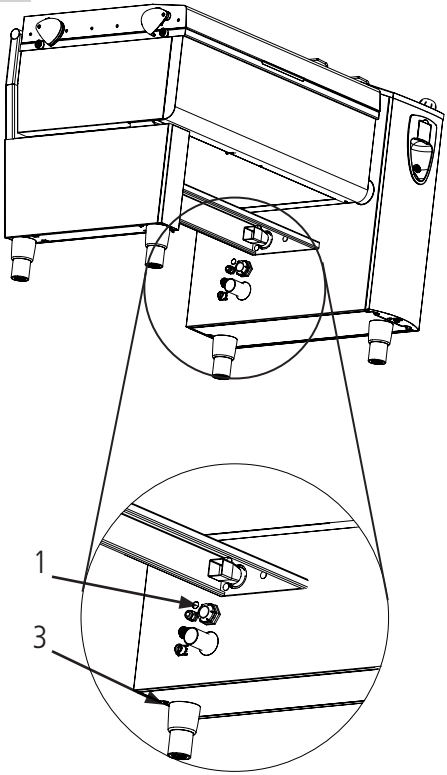
Zertifikate und Zulassung

Elektroanschluss

1



2



Gefahr !
Stellen sie sicher, dass der Versorgungsanschluss mit dem Geräteanschluss korrespondiert. Siehe hierzu auch das Typenschild.

Beachten sie die Leitungsfarben. Ein falscher Anschluss kann zu Beschädigungen am Gerät führen. (Bspw. Elektronikplatine)

Allgemeine Hinweise : Siehe Abschnitt "Generelle Informationen"

Anschluss der Modelle 112: Abb. 1
Die Anschlussklemmen befinden sich hinter der Frontverkleidung (2) im Elektroinstallationsraum.
(1) Verschraubung für Leitungsanschluss
(2) Frontverkleidung
(3) Anschluss Potentialausgleich

Anschluss Modelle 211, 311: Abb. 2
Die Anschlussklemmen befinden sich hinter der Seitenverkleidung rechts im Elektroinstallationsraum.
(1) Verschraubung für Leitungsanschluss
(2) Frontverkleidung
(3) Anschluss Potentialausgleich

Zuleitung nach folgendem Schema anschließen:

Gelb-grüne Klemme: Schutzleiter
Blaue Klemme: Neutralleiter (Nulleiter) (nur 3N AC)
Graue Klemmen: L1, L2, L3 (drehfeldunabhängig)

An der Unterseite der Geräte befindet sich der Anschluss für den Potentialausgleich (3). Verbinden Sie diesen mit dem Potentialausgleich vor Ort.

Anschlusswerte

Leistung (kW)

	112*	112*	211	211	311	311
	o. vitro	m. vitro	o. vitro	m. vitro	o. vitro	m. vitro
3 AC 220V	17	19,5	28,2	30,7	45	47,5
3 NAC 400V	17	19,5	28,2	30,7	45	47,5
3 NAC 415V	17	19,5	28,2	30,7	45	47,5
3 AC 400V	13	n/a**	22	n/a**	35	n/a**
3 AC 440V	16	n/a**	27	n/a**	43	n/a**

Stromaufnahme (A)

	112*	112*	211	211	311	311
	o. vitro	m. vitro	o. vitro	m. vitro	o. vitro	m. vitro
3 AC 230V	44	56	83	83	122	122
3 NAC 400V	32	40	50	50	77	77
3 NAC 415V	32	40	50	50	77	77
3 AC 400V	14	n/a**	35	n/a**	42	n/a**
3 AC 440V	15	n/a**	38	n/a**	46	n/a**

Absicherung (A)

	112*	112*	211	211	311	311
	o. vitro	m. vitro	o. vitro	m. vitro	o. vitro	m. vitro
3 AC 230V	50	63	100	100	125	125
3 NAC 400V	32	40	50	50	80	80
3 NAC 415V	32	40	50	50	80	80
3 AC 400V	16	n/a**	40	n/a**	50	n/a**
3 AC 440V	16	n/a**	40	n/a**	50	n/a**

⚠ **Achtung: Hinweis auf Seite 14 zu bauseitigem FI von 30 mA beachten!**

Empfohlener Kabelquerschnitt (mm^2)

	112*	112*	211	211	311	311
	o. vitro	m. vitro	o. vitro	m. vitro	o. vitro	m. vitro
3 AC 230V	10	16	25	25	35	35
3 NAC 400V	6	6	10	10	16	16
3 NAC 415V	6	6	10	10	16	16
3 AC 400V	2.5	n/a**	6	n/a**	10	n/a**
3 AC 440V	2.5	n/a**	6	n/a**	10	n/a**

Für weitere Spannungsvarianten nehmen sie bitte Kontakt mit dem Hersteller auf.

* Beinhaltet nicht die Leistung eventueller Verbraucher, die an der Steckdose angeschlossen werden.

** Diese Konfiguration ist nicht verfügbar!

Anschlusswerte

Kabelquerschnitte

Die angegebenen Werte zu Stromverbrauch, Kabelquerschnitten und Absicherungen sind abhängig von:

- Lokalen Gegebenheiten
- Kabellängen und Qualität
- Netzqualitäten

Sie sind somit jeweils den lokalen Gegebenheiten anzupassen.

Die angegebenen Werte gelten für eine Kabellänge von max. 2 m. Passen sie die Werte entsprechend Ihrer verwendeten Kabellänge an.

Anschlussspannung

Die maximal zulässige Toleranz der Eingangsspannung (siehe Typenschild) liegt in dem Bereich -10% bis + 10%.

Maximaler Dimensionen Durchmesser des Stromkabel

Maximaler Diameter
(Übergang von PG- Verschraubung)
Modelle 112 Ø Max. 25 mm
Modelle 211/311 Ø Max. 32 mm

Maximaler Querschnitt der Adern (Kabelanschluss)
Für Geräte 3NAC400V, 3NAC415V, 3AC400V, 3AC440V
Alle Modelle Max. 25 mm^2

Für Geräte 3AC220V
Modelle 112 Max. 25 mm^2
Modelle 211/311 Max. 35 mm^2

Leistung in spezifischen Modi

Demomodus* "Reduced" (Reduziert)	230 W
Demomodus* "On" (komplett)	115 W

Steckdose Absicherung, verfügbare Leistung

Modelle 112

Land	Absicherung	Verfügbare Leistung
Alle	10 A	2.3 kW

Modelle 211 / 311

Land	Absicherung	Verfügbare Leistung
D, F	16 A	3.6 kW
CH, I	10 A	2.3 kW
GB , DK	13 A	2.9 kW

Andere Länder auf Anfrage

* Demomodus, Siehe das Benutzerhandbuch.

Wasseranschluss

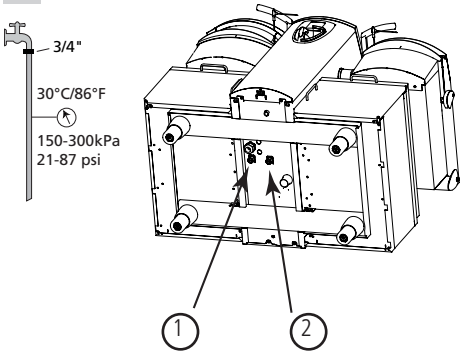
Generelle Informationen

Unsere Geräte entsprechen den Normen NF EN 1717: 2001-05 abgenommen durch SVGW und DVGW.

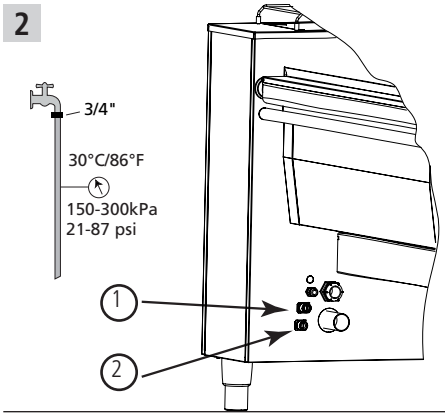
Ein Weichwasseranschluss ist nicht notwendig. Sollte das Gerät trotzdem an Weichwasser angeschlossen werden, ist darauf zu achten, dass mindestens eine Resthärte **4°dH** im Wasser verbleibt.

Das Gerät ist mit einem Trinkwasser Anschlussschlauch nach EN 61770 bzw. IEC 61770 oder gleichwertiger Qualität anzuschließen. Der Trinkwasser- Anschlussschlauch muß die Hygieneanforderungen des jeweiligen Landes in Bezug auf Trinkwasserschläuche erfüllen.

1



2



Wir empfehlen einen bauseitigen Wasserhahn für jedes Gerät. Vor Installation des Wasseranschlusses bauseitige Wasserleitung spülen!

Spezialfälle sind hier nicht genannt. Es obliegt dem Installateur örtliche Normen zu beachten.

Wasseranschluss

(1) Kaltwasseranschluss (3/4")
Ablöschkasten oder füllen Tiegel

(2) Warmwasseranschluss* (3/4")
Max. 60°C. Nur für Tiegel füllen

Modelle 112 Abb. 1

Modelle 211/311 Abb. 2

Druck & Durchfluss

Der Wasserdruck muss zwischen 150 kPa und 600 kPa betragen. Wir empfehlen Ihnen dennoch einen Minimaldruck von min. 300 kPa.

Nominaler Durchfluss: 1,8 bis 2,5m³/h

Temperatur

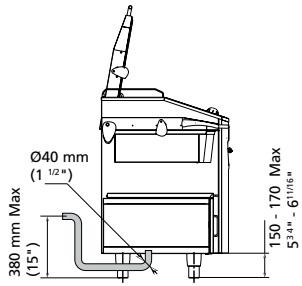
An Geräten ohne Warmwasseroption kann nur Kaltwasser (max 30°C - 86°F) angeschlossen werden.

An Geräte mit Warmwasseroption kann Warmwasser mit einer Maximaltemperatur von 60°C oder 140°F angeschlossen werden. Achten sie auf den richtigen Anschluss!

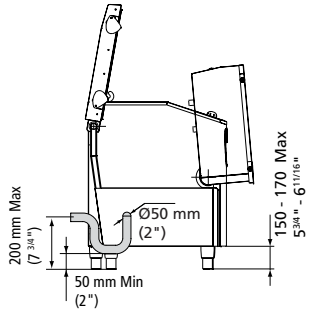
*Warmwasser ist eine Option. Die Geräte sind nicht serienmäßig damit ausgestattet.

Abwasseranschluss

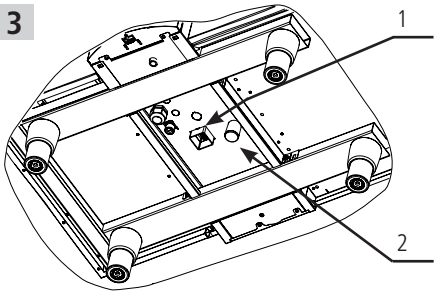
1



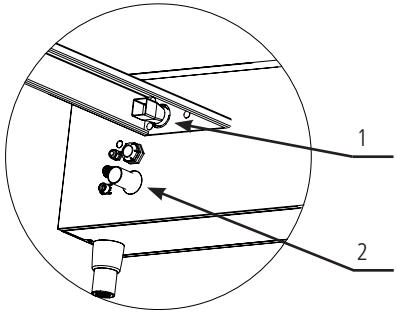
2



3



4



Besonderheiten des VarioCooking Center®

Festanschluss mit Geruchsverschluss ist zulässig, eine belüftete Auslaufstrecke ist integrierter Bestandteil des Gerätes. Ein Wasser- Anschlußsatz (Ablauf und Versorgung) ist erhältlich.

Artikelnum. (Gerät ohne Warmwasser Option) 87.00.174
Artikelnum. (Gerät mit Warmwasser Option) 87.00.545

Achtung!

- Entleerung des Tiegels kann bei heißem Wasser vorgenommen werden !
- Benutzen sie ein dampftemperaturstabiles Ablaufrohr.
- Abwassertemperatur <100°C

Anforderungen

- Ankleben oder Anschweissen eines Ablaufrohres am Geräteablauf ist nicht zulässig (Beschädigung des Gerätes möglich).
- Festanschluss mit Geruchsverschluss ist zulässig.
- Gerät ist mit einer belüfteten Auslaufstrecke ausgestattet. Es ist verboten diese zu verschließen, abzudecken, anzuschließen oder die Form zu ändern.
- Das Ablaufrohr muss den gleichen Durchmesser haben wie das Ablaufrohr des Gerätes. Eine Verringerung des Durchmesser ist nicht erlaubt!
- Das Ablaufrohr muss ein konstantes Gefälle von min 3% haben.

Modelle 112

Der Ablauf erfolgt über ein Rohr **DN40mm** unter dem Installationsraum. Abb. 3
Die max. Auslaufhöhe beträgt 380 mm (15") (Mitte wandseitiges Auslaufrohr) Abb.1

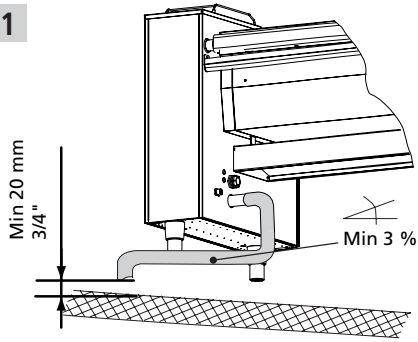
Modelle 211/311

Der Ablauf erfolgt über ein Rohr **DN50mm** wie beschrieben. Abb. 4
Die max. Auslaufhöhe beträgt 200 mm (7 3/4") (Mitte wandseitiges Auslaufrohr) Abb. 2

(1) Notüberlauf
(2) Abwasserablauf

Abwasseranschluss: Ablauf über eine Bodenrinne

1



Bemerkungen:

Abb. 1

Unsere Geräte benötigen keine Ablaufrinne. Sollten sie dennoch eine Ablaufrinne benutzen, so beachten sie folgende Hinweise:

Anforderungen

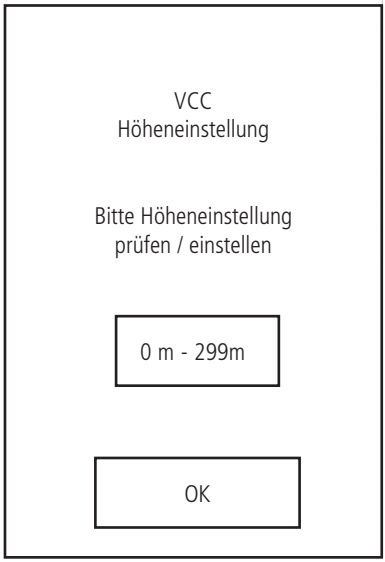
- Das Ablaufrohr muss den gleichen Durchmesser haben wie des Geräts Ablaufrohr. Eine Verringerung des Durchmessers ist nicht erlaubt!
- Das Ablaufrohr muss ein konstantes Gefälle von min 3% haben.
- Ein Mindestabstand zwischen Ablaufrohr und Ablaufrinnengitter muss eingehalten werden. Dieser beträgt **mindestens 20mm (1")**. Aus Gründen der Reinigbarkeit empfehlen wir einen Abstand von 50 mm (2").

Hinweis

Wird das Abwasser in eine Ablaufrinne geführt, ist sicherzustellen, dass weder Spritzwasser noch Wasserdampf an oder in den Installationsraum gelangen kann.

Erste Inbetriebnahme

1



Einstellung Installationshöhe

(Meter über Meereshöhe)

Abb. 1

Ist die Installationshöhe (Meter über NN) des Gerätes abweichend von der Werkseinstellung (0-299m), ändern sie diese ab:

- Höhe in Schritten von 300 m einstellen
- **Mit Taste OK speichern**

Kalibrierung

Unsere VarioCooking Center® sind werkseitig kalibriert. Es ist nicht nötig eine Kalibration nach Änderung der Höheneinstellung durchzuführen.

2

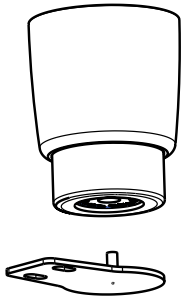
Reinigungstuch

Die Installationsqualität ist uns wichtig. Mit unserem Starter-Kit erhalten sie für die Edelstahlflächen ein Reinigungstuch, das mit speziellem Reinigungsöl getränkt ist. Dieses darf nicht innerhalb des Tiegels angewandt werden.

Abb. 2

Installationsoptionen

1



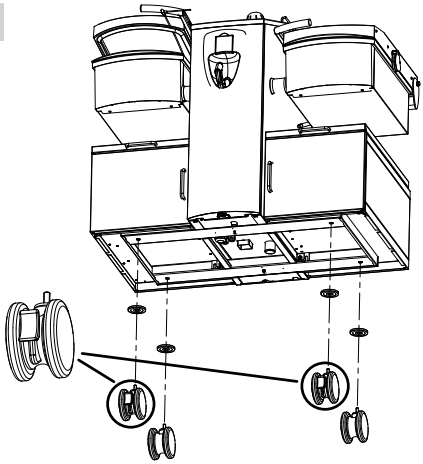
Befestigung am Boden

Die Geräte können mit Hilfe eines Befestigungskits am Boden befestigt werden.
Artikelnummer 60.72.905 Abb. 1

Achtung!

Werden die Modelle 211+ / 311+ (Mit Option Druckgaren) mit Standardfüßen aufgestellt, empfehlen wir diese zu befestigen. So wird sichergestellt, dass das Gerät in Waage bleibt und der Deckel richtig zum Tiegel ausgerichtet ist.

2



Option Rollenkit

Achtung!

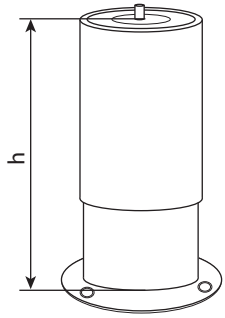
Die Modelle 211+ / 311+ **gebaut vor Mai 2012 (Mit Option Druckgaren)** dürfen nicht auf Rollen montiert werden.

Geräte mit der Option Rollen werden mit den Standardfüßen ausgeliefert. Die Montage der Rollen wird bei der Installation durchgeführt. Die Rollen mit einer integrierten Bremse müssen jeweils vorne am Gerät montiert werden. Abb. 2

Eine Montageanweisung wird mit den Rollenkit geliefert.
Artikelnummer Rollenkit (alle Modelle) 60.71.267

Die Höhe mit Rollen beträgt 150 mm (5 7/8").

3



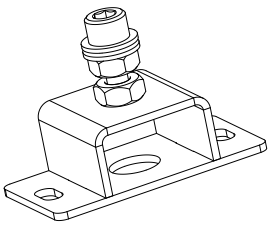
Option einstellbar Edelstahlfuß

Alle Modelle VarioCooking Center® können mit Edelstahlfüßen geliefert werden. Über die Füße kann das Gerät auf dem Boden befestigt werden. Abb. 3

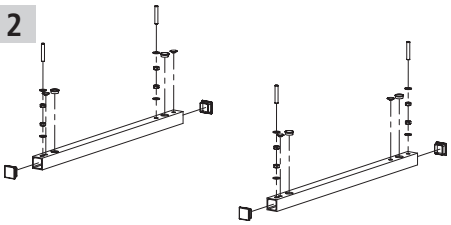
h min	105 mm (4 1/8")
h max	170 mm (6 6/8")
Artikelnummer (Ein Stück.)	12.00.850

Installationsoptionen

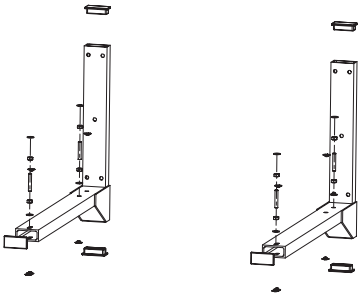
1



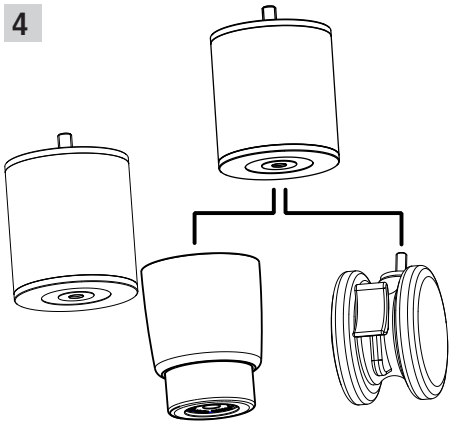
2



3



4



Sockelkit

Geräte mit der Option Sockel werden auf den Standardfüßen ausgeliefert. Die Montage des Sockel- Kits wird bei der Installation durchgeführt.

Modelle 112 Abb. 1
Modelle 211, 311 Abb. 2

Eine Montageanweisung wird mit dem Sockel-Kit geliefert. Um das Gerät auszurichten siehe Kapitel "Nivellierung".

Artikelnummern
Modelle 112 12.00.706
Modelle 211/311 12.00.704

Dimensionen Sockelmontage

Modelle	Höhe (Unter dem Gerät)	Maximal Höhe des Sockels (Empfohlen)
112	50 mm +/- 5mm	120 mm
211/311	65 mm +/- 5mm	105 mm

Wandmontage- Kit

Die Montage des Wandmontage- Kit wird bei der Installation durchgeführt. Abb. 3
Eine Montageanweisung wird mit dem Kit geliefert. Um das Gerät auszurichten siehe Kapitel "Nivellierung".

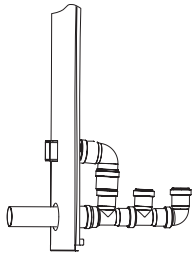
Wandmontage- Kit Artikelnummer
Nur für Modelle 211/311 12.00.751

Erhöhungskit 100 mm Füße/Rollen

Diese Erhöhung wird zwischen Chassis und Fuß eingefügt. Sie muss im Zuge der Geräteinstallation montiert werden. Fig. 4
Artikelnummer des Erhöhungskit:
Für alle Modelle 60.72.341
(Ein Kit enthält 4 Erhöhungen)

Installationsoptionen

1

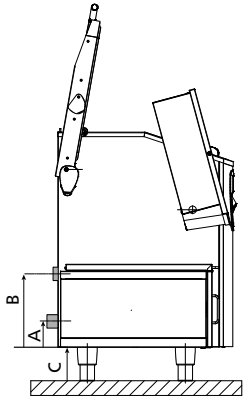


Option Ablaufrohr nach hinten
(Nur für Modelle 112 und 112+)

Wenn die Wasserablaufhöhe unterhalb des Gerätes Probleme bereitet, so kann das Gerät Modell 112 mit einem Ablaufrohr nach hinten bestellt werden. (Allerdings wird es, aus Transport gründen, nicht von uns installiert).

Abb. 1

2

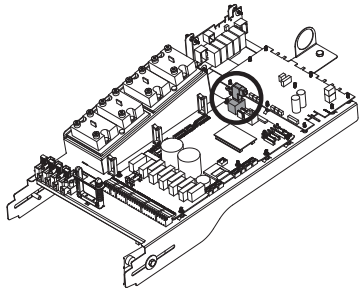


Diese Option kann auch nachgerüstet werden. Artikelnummer Nachrüstsatz 60.71.915

Dimensionen Fig.2

A	85 mm 3 3/8"
B	250 mm 9 7/8"
C	150-170 mm 6" (Nach Einstellung)

3



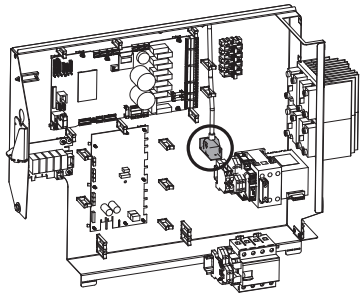
Ethernet

Der Anschluss der Ethernet-Option ist abhängig vom Modell (112 oder 211/311).

Für die Modelle 112 müssen sie ihr Ethernet-Kabel direkt auf der Platine anschließen.
Achten Sie darauf, das Kabel im bestehenden Kabelbaum zu verlegen. Nicht durch die mechanischen Bauteile führen!
Diese können das Kabel während Ihrer Bewegung beschädigen.

Fig. 3

4

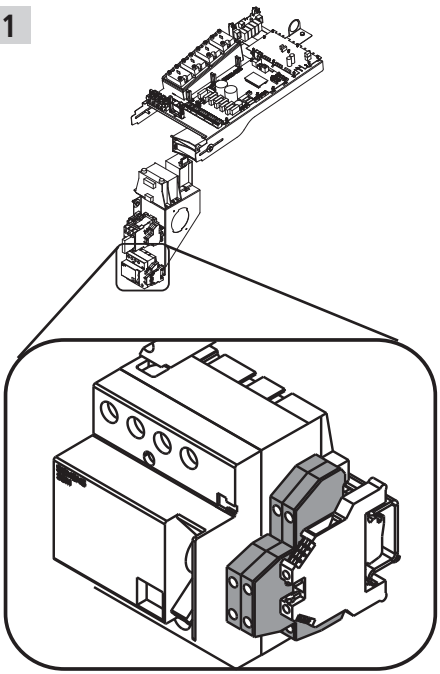


Für die Modelle 211/311 ist ein Stecker neben dem Hauptschütz vorgesehen. Dort können Sie direkt Ihr Ethernet-Kabel mit einem RJ45- Stecker anstecken.

Fig. 4

Installationsoptionen

1



Energie-Optimierung Anlage, z.B. Sicotronic

Wenn das Gerät mit dieser Option ausgerüstet ist, ist es für einen Anschluss an eine Energie-Optimierungsanlage vorbereitet.

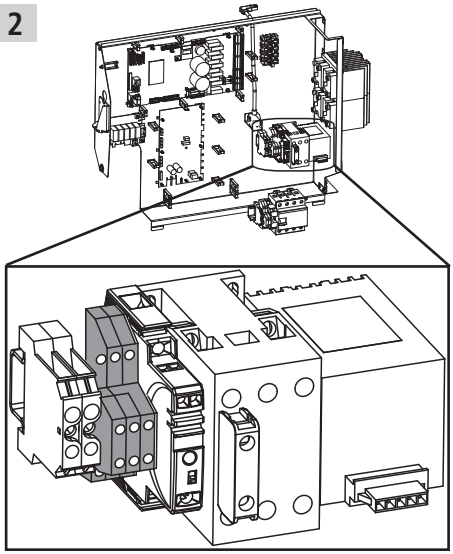
Schließen Sie Ihre Energie-Optimierungsanlage nach dem von uns gelieferten Schaltplan an.

Position der Anschlüsse:

Modelle 112 Abb.1

Modelle 211/311 Abb. 2

2



Umrechnungstabelle

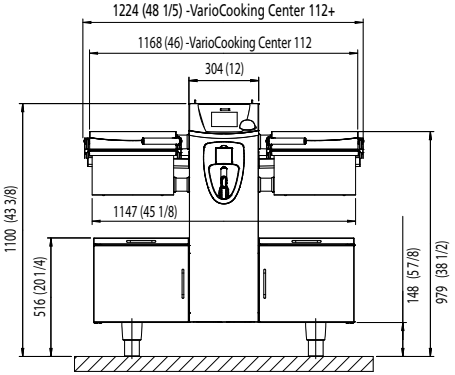
	°dH	°f	°e	ppm	mmol/l	gr/gal(US)	mval/kg
1 °dH	1	1,79	1,25	17,9	0,1783	1,044	0,357
1 °f	0,56	1	0,70	10,0	0,1	0,584	0,2
1 °e	0,8	1,43	1	14,32	0,14	0,84	0,286
1 ppm	0,056	0,1	0,07	1	0,01	0,0584	0,02
1 mmol/l	5,6	0,001	0,0007	100	1	0,00058	2
1 gr/gal (US)	0,96	1,71	1,20	17,1	0,171	1	0,342
1 mval/kg	2,8	5,0	3,5	50	0,5	2,922	1

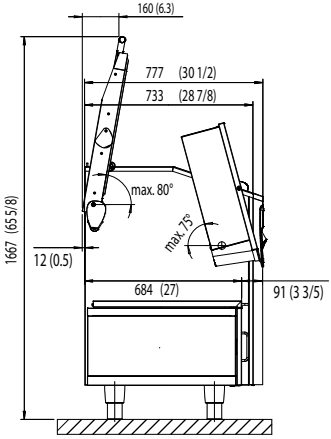
1 °dH:	10,00 mg CaO/kg	**1 ppm :**	0,56 mg CaO/kg	**1 gr/gal :**	9,60 mg CaO/kg
(Germany)	17,86 mg $CaCO_3$/kg	(USA)	1,0 mg $CaCO_3$/kg	(USA)	64,8 mg $CaCO_3$/gal
	7,14 mg Ca_2^+/kg		0,40 mg Ca_2^+/kg		17,11 mg $CaCO_3$/kg
1 °f :	5,60 mg CaO/kg	**1 mmol/l :**	56,00 mg CaO/kg		6,85 mg Ca_2^+/kg
(France)	10,0 mg $CaCO_3$/kg	(chem. conz.)	100,0 mg $CaCO_3$/kg		
	4,00 mg Ca_2^+/kg		39,98 mg Ca_2^+/kg		
1 °e :	8,01 mg CaO/kg	**1 mval/kg :**	28,00 mg CaO/kg		
(GB)	14,3 mg $CaCO_3$/kg	(Milliäquivalent)	50,0 mg $CaCO_3$/kg		
	5,72 mg Ca_2^+/kg		19,99 mg Ca_2^+/kg		

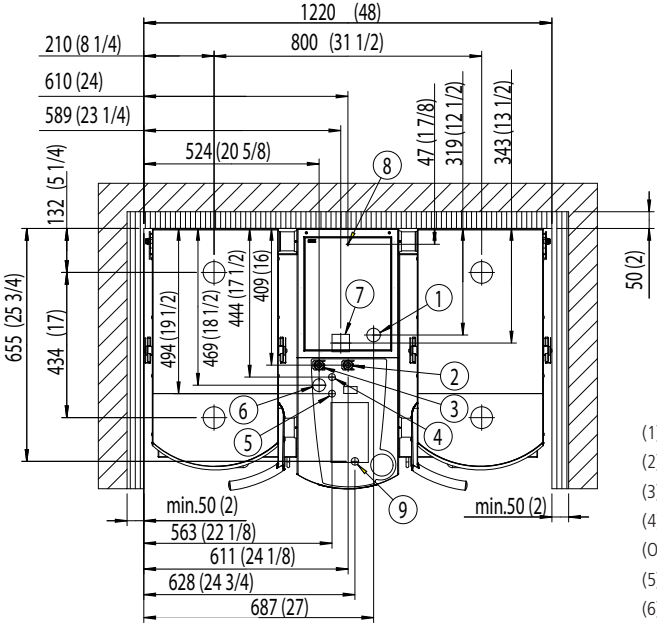
kPa	mbar	psi	inch/wc
0,1	1	0,0147	0,4014
0,2	2	0,0294	0,8028
0,3	3	0,0441	1,2042
0,4	4	0,0588	1,6056
0,5	5	0,0735	2,0070
0,6	6	0,0882	2,4084
0,7	7	0,1029	2,8098
0,8	8	0,1176	3,2112
0,9	9	0,1323	3,6126
1	10	0,147	4,0140
1,2	12	0,1764	4,8168
1,4	14	0,2058	5,6196
1,6	16	0,2352	6,4224
1,8	18	0,2646	7,2252
2	20	0,294	8,0280
2,5	25	0,3675	10,0350
3	30	0,441	12,0420
3,5	35	0,5145	14,0490

kPa	mbar	psi	inch/wc
4	40	0,588	16,0560
4,5	45	0,6615	18,0630
5	50	0,735	20,0700
5,5	55	0,8085	22,0770
6	60	0,882	24,0840
6,5	65	0,9555	26,0910
7	70	1,029	28,0980
7,5	75	1,1025	30,1050
8	80	1,176	32,1120
8,5	85	1,2495	34,1190
9	90	1,323	36,1260
9,5	95	1,3965	38,1330
10	100	1,47	40,1400
20	200	2,94	80,2800
30	300	4,41	120,4200
40	400	5,88	160,5600
50	500	7,35	200,7000
100	1000	14,7	401,4000

Abmessungen
VarioCooking Center® 112

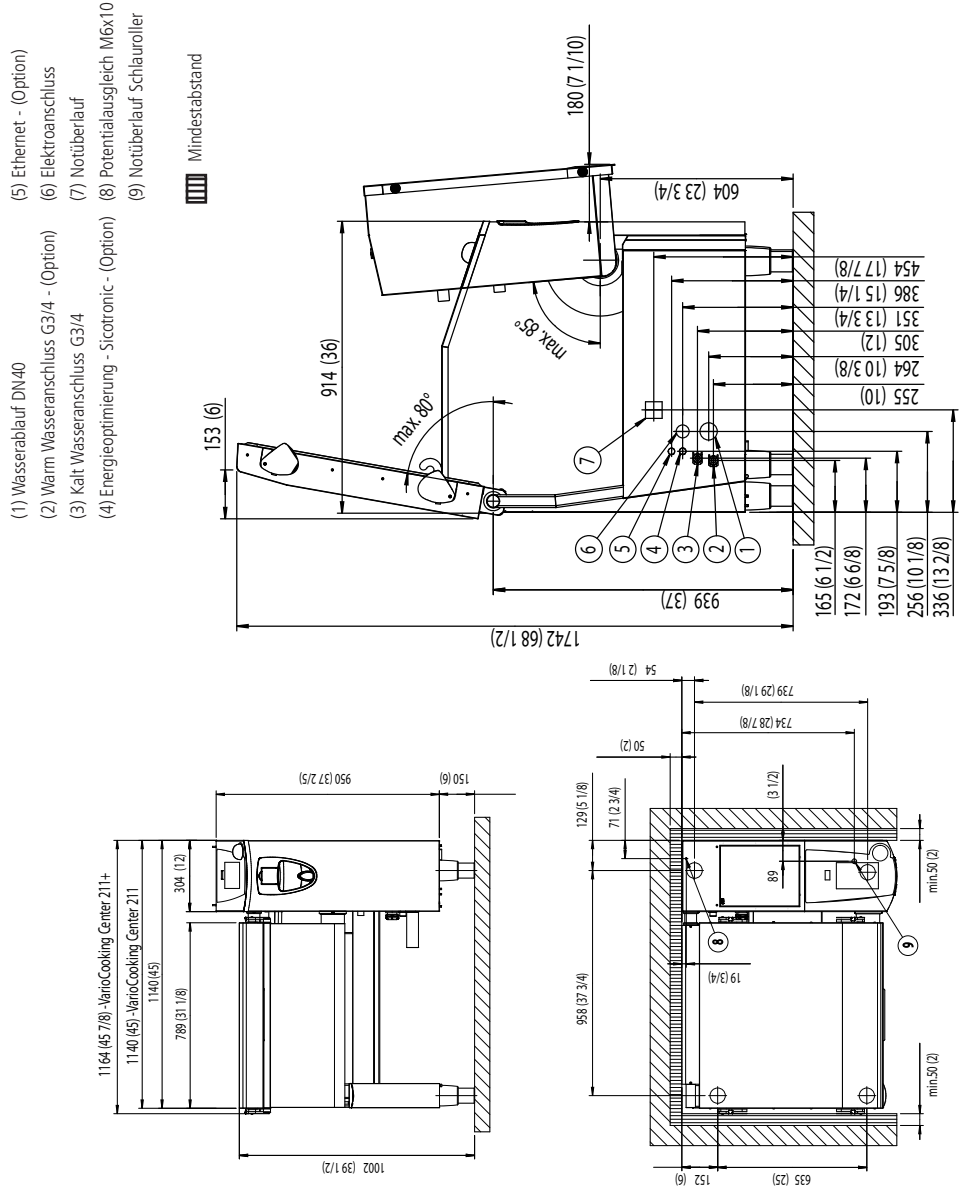




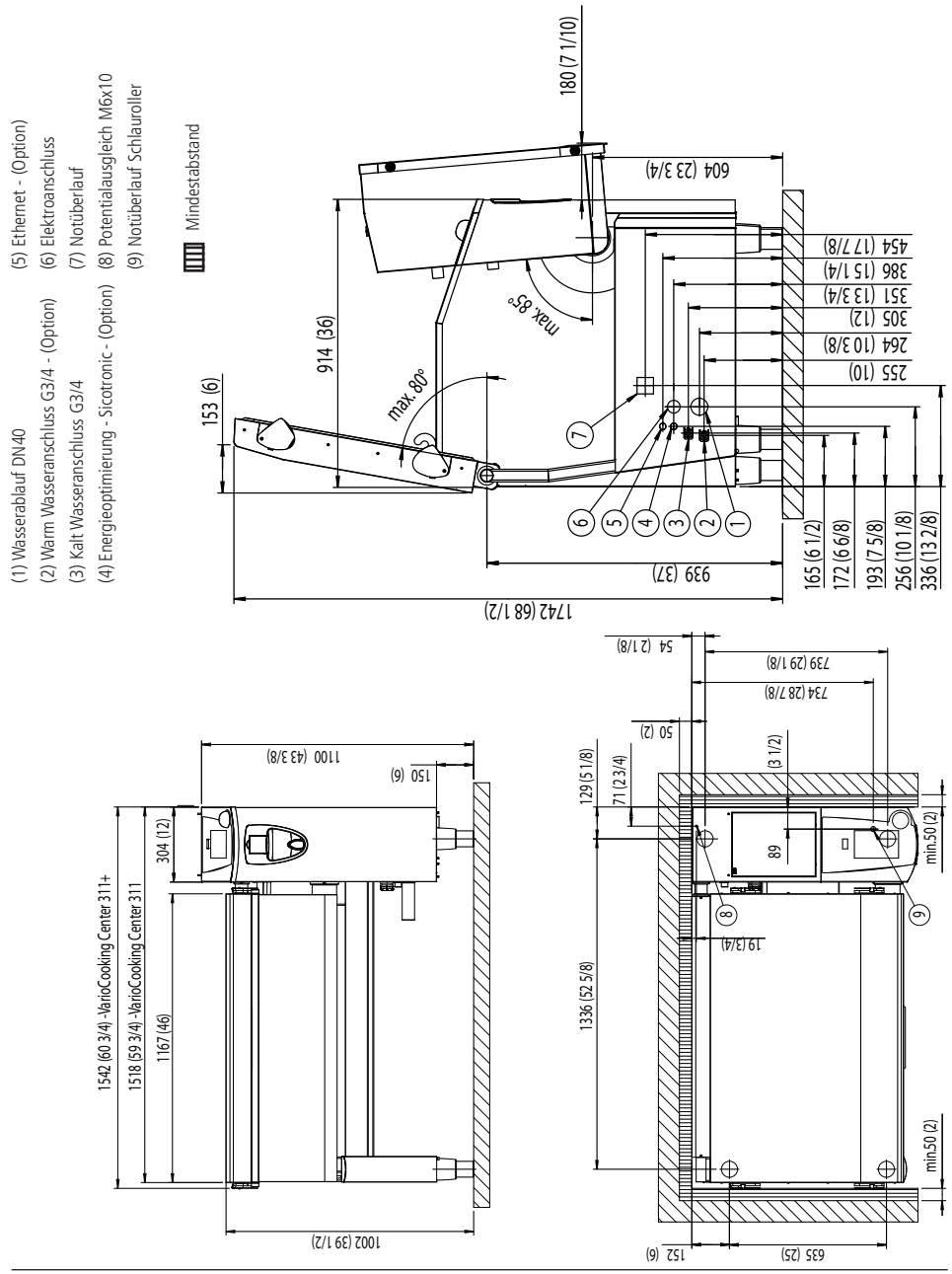


(1) Wasserablauf DN40
(2) Warm Wasseranschluss G3/4 - (Option)
(3) Kalt Wasseranschluss G3/4
(4) Energieoptimierung - Sicotronic - (Option)
(5) Ethernet - (Option)
(6) Elektroanschluss
(7) Notüberlauf
(8) Potentialausgleich M6x10
(9) Notüberlauf Schlauroller
Mindestabstand

Abmessungen
VarioCooking Center® 211



Abmessungen
VarioCooking Center® 311



Deutsch

Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, vorbehalten!
Für Schreib- und Druckfehler wird keine Haftung übergenommen.

Sollten Sie einen Fehler in dieser Broschüre feststellen, zögern Sie nicht, uns hierzu zu informieren!

Fotokopieren Sie diese Seite, notieren Sie darauf Ihre Bemerkungen und senden Sie sie uns per Fax zu. Unsere jeweiligen Kontaktinformationen finden Sie in den mitgelieferten Dokumenten.

Bemerkungen: ***Seite***

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

Gültigkeit Dokument:

Model des VarioCooking Center®	Seriennummer	Baudatum
112	E11xH1110xxxxxxx	2011 / 10
211	E21xH1110xxxxxxx	2011 / 10
311	E31xH1110xxxxxxx	2011 / 10